



# Medienunterlage

## **Bezirk Kitzbühel – mehr als 911.000 Euro an EU-Regionalförderungen für 26 lokale Projekte**

- Förderung von 26 Projekten im Bezirk Kitzbühel
- Insgesamt 911.000 Euro an Förderungen aus EU-Mitteln, zusätzliche Unterstützung kommt von Landes- und Bundesmitteln
- Tirolweit rund 4,6 Millionen Euro an EU-Mitteln für ländliche Entwicklung

### Beispiele geförderte Projekte Bezirk Kitzbühel

Das Projekt **Regionale Ideenschmiede** wird im Rahmen des Förderprogramms IBW mit EU-Fördermitteln in der Höhe von mehr als 77.000 Euro unterstützt. Mit diesem Projekt werden die Ideen der Bevölkerung nutzbar gemacht und unterstützt. Mit der Implementierung einer Anlaufstelle beim Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen wird die Rolle des Regionalmanagements als Innovationsmotor und Ideengeber für die Region gestärkt. Das Netzwerk wird aus unterschiedlichen AkteurInnen mit unterschiedlichen Kompetenzen aufgebaut, die die IdeengeberInnen punktgenau unterstützen können.

Das Projekt **Pop-up Bühne: Mobile Kinder- und Jugendevents für unsere Region** wird im Rahmen des Förderprogramms LEADER mit EU-Fördermitteln in der Höhe von mehr als 35.000 Euro unterstützt. Das Projekt stärkt mit einer mobilen Pop-up-Bühne die offene Jugend-, Kultur- und Gemeinwesenarbeit in der Region Kitzbüheler Alpen und bringt vielfältige, professionell betreute Begegnungsformate direkt in alle 26 Gemeinden. Über das Projekt wird eine mobile, multifunktionelle, flexibel einsetzbare, professionell begleitete Infrastruktur für Veranstaltungen unterschiedlicher Art zur Verfügung gestellt.

Das Projekt **Gründerinnenwettbewerb** wird im Rahmen des Förderprogramms LEADER mit EU-Fördermitteln in der Höhe von mehr als 84.000 Euro unterstützt. Das Projekt richtet sich sowohl an potentielle UnternehmerInnen als auch an bereits selbständig Tätige, die innovative Geschäftsideen in Branchen wie Handel, Handwerk, Gastronomie sowie Dienstleistung umsetzen möchten. Es bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Konzepte einer Fachjury vorzustellen, die die Ideen nach Innovationsgrad, wirtschaftlichem Potenzial und Umsetzbarkeit bewertet. Die Gründungen werden auch unmittelbar mit der Attraktivierung der Ortskerne und Wiederbelebung der Leerstände unmittelbar verknüpft.

Das Projekt **Klima-Landwirtschafts-Modellregion** wird im Rahmen des Förderprogramms IBW mit EU-Fördermitteln in der Höhe von mehr als 22.000 Euro unterstützt. Das Ziel besteht darin, eine Vorbildregion zu werden, in der dargestellt wird, dass die Landwirtschaft neben ihrer Funktion für Ökosystem und Ökonomie bereits einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz und der Klimawandelanpassung leistet. Zugleich kann das Potential, das in der landwirtschaftlichen Produktion diesbezüglich liegt, durch die Modellregion deutlich ausgebaut werden.